

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 11 (1895)

Heft: 15

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

208. Wer kann Auskunft geben, wie man kleinere weiße Marmorstücken färben kann, sodass die Farbe durchdringt?

209. Wer liefert fahrbare Destillierapparate mit Dampf- betrieb für Öbtrittreter etc.?

210. Welches ist das neueste und solideste Verfahren bei Anstrichen von Chalets in Naturfarbe und wer liefert solches Öl oder solchen Firnis?

211. Wer liefert Wäher-Schüssel und zu welchem Preise? Antworten befördert die Expedition.

212. Wer liefert zu billigen Preisen hölzerne Stofkarran, fertig zum Gebrauch?

213. Wer liefert eschene und buchene, gebogene und gerade Schaufelstiele und Pidelstiele?

214. Wer liefert 3-4000 Eisenplättli, 48 x 21 x 2 mm, mit 3 Löchern, die äußeren Löcher 3 mm Durchm., das mittlere 11 mm Durchm.; die äußeren Löcher müssen für verlenkte Holzschrauben sein, das mittlere aber nur für einen runden Bolzen. Sofortige Anmeldungen bei der Expedition d. Bl. erwünscht.

215. Wo bezieht man gewelltes Blech, verzinkt und gebogen?

216. In einer Ortschaft mit Wasserversorgung wünscht die Behörde an das Gewerbe für Motorenbetrieb Wasser abgeben zu können. Welches sind die geeignetsten Motoren mit wenig Konsum und solid?

217. Wer wünscht einen couranten Spezialartikel, für mech. Schreinerie oder Drechslerei passend, zu übernehmen? Die Spezial- einrichtung zu deren rationalen Erstellung würde wegen Ueber- häufung an Arbeit event. gegen Lieferung bezügl. Artikel abgetreten.

Antworten.

Auf Frage **163.** Wenden Sie sich an Jh. Belz fils & Cie., Successeurs, Genf.

Auf Frage **181.** Wenden Sie sich gefl. an den Unterzeich- neten, welcher eine solche zur Verfügung hat. St. Müller, Méca- nicien, Chaux-de-Fonds.

Auf Frage **184.** Wenden Sie sich an die Firma A. Ganner in Richterswil, welche Vorrat hält und auch nach andern Mustern liefert

Auf Frage **184.** Bierkistenbeschläge, sehr solid, und Patent- verschlüsse liefern billigt Paravicini u. Walder, Basel. Muster zu Diensten.

Auf Frage **186.** Sie erhalten direkte Offerte.

Auf Frage **187.** Wenden Sie sich an W. A. Mäder, techn. Bureau, Zürich III.

Auf Frage **187.** Kern u. Cie., Maschinenfabrik, Binningen, fabrizieren Aufzüge jeder Art.

Auf Frage **187.** Binkert u. Sohn, Eisengießerei u. Maschinen- fabrik, Basel, konstruieren Aufzüge dieser Art als Spezialität.

Auf Frage **190.** R. Wüßburger u. Fils in Romanhorn, Filiale Zürich III, Hafnerstraße 9, liefern Kehlstäbe in allen Pro- filen und Holzarten.

Auf Frage **190.** Kehlstäbe in jeder Holzart und Façon fa- brizieren und liefern Kataloge gratis Gebr. Pfanger, Kehlleisten- fabrik, Alpnach.

Auf Frage **191.** Wenden Sie sich an die mech. Korbwaren- fabrik Dürrenäsch (Aargau). Die beste Füllung für Eiskästen ist gemahlener Korb.

Auf Frage **192.** W. A. Mäder, techn. Bureau, Zürich III, wünscht mit Ihnen in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage **192.** Sägemaschinen für Einfalls- und Gabelblätter liefert in verschiedenen Größen J. Walther, Civil-Ing., Zürich V, Dufourstr. 36.

Auf Frage **196.** Wasseruhren liefert die Armaturenfabrik Zürich, Gehringerstr. 34.

Auf Frage **196.** Bewährte und billige Wasseruhren liefern Haas u. Schächlin in Flawil.

Auf Frage **196.** Wasseruhren bzw. Wassermesser in Patent- Hartgummi und Delta-Metall, das beste und dauerhafteste in dieser Richtung, liefert J. Walther, Civil-Ing., Zürich V, Dufourstr. 36.

Auf Frage **198.** Wir ersuchen Sie um gefl. Einsendung eines Modells fraglicher Kleiderbügel und Angabe des Preises. Georges du Creux, Vallatques (Vaud).

Auf Frage **198.** Gebogene Kleiderbügel fabriziert und wünscht mit dem Fragesteller in Verbindung zu treten Julius Gerber, Holz- biegerei und Schneidfabrikation, Burgdorf.

Auf Frage **198.** Unterzeichneter, der sich leicht zur Fabrikation von Kleiderbügeln einrichten kann, wünscht mit Fragesteller in Unter- handlung zu treten. Weber-Hofmann, Möbel- und Parquetfabrik, Adorf.

Auf Frage **198.** Gebogene Kleiderbügel werden angefertigt von Hofmann u. Cie., Holzwarenfabrik in Oberburg (Bern).

Auf Frage **198.** Wüsche mit Fragesteller in Korrespondenz treten. R. Eigenmann, Wagner, Homburg (Thurgau).

Auf Frage **198.** Es geht Ihnen Offerte nebst Muster direkt zu. A. Gehrig-Viehti, Zürich I, und Thuningen b. Schaffhausen.

Auf Frage **200.** Ich will nicht untersuchen, ob die Bei- mischung von Schwerspath zum Kitt für den Verkäufer vorteilhaft

ist. Dagegen interessiert die Frage, ob ein mit Schwerspath ver- mengter Kitt als eine Fälschung zu betrachten ist. Damit ein Bei- sag als eine Verfälschung angesehen werden kann, muß meines Wissens der beigemengte Stoff andere Eigenschaften besitzen, als der herzustellende Stoff. Rotwein, aus Weinstein, Wein und Zuck- er hergestellt, ist eine Fälschung, weil Zuckerin durchaus andere Eigenschaften besitzt, als roter Wein. Ziegmehl in Paprika ist eine Fälschung, weil Paprika verdaulich sein soll und Ziegmehl unverdaulich ist. Schwerspath in einer Delfarbe ist eine Fälschung, weil von der Delfarbe Farbtracht verlangt wird und der Schwer- spath farblos ist; ob Schwerspath in Papier oder Karton eine Fälschung ist, fragt sich, so lange man das so beschwerte Papier zum Schreiben oder Einwickeln benutzen kann. Ob nun Schwerspath in Glasfitt eine Fälschung ist, hängt vor allem von dem Zwecke ab, den man mit Glasfitt erreichen will. Dieser Zweck besteht darin, Glasfitt an Fensterrahmen zu befestigen; um sagen zu können, daß ein Beisatz von Schwerspath zum Glasfitt eine Fälschung ist, müßte man behaupten können, daß ein mit Schwerspath versetzter Kitt nicht zur Befestigung von Glasfitt an Fensterrahmen dienen kann, daß also deswegen, weil Schwerspath darin ist, die Fensterscheiben aus den Fensterrahmen herausfallen. Ich weiß nicht, ob der Fragesteller dies behauptet; ich sehe nur, daß er von schlechterer Qualität spricht; worin sich aber diese schlechtere Qualität zeigt, das führt er nicht an und das würde mich interessieren. Ob außer dem Vorhergesagten nicht noch etwas mehr dazu gehört, um eine Fälschung zu begründen, z. B. die falsche Vorpiegelung, daß der Kitt nur aus Kreide und Öl bestehe, lasse ich dahingestellt. Wenn sich durch die von dem Fragesteller ange- regte Enquête zeigt, daß ein Glasfitt, dem Schwerspath beige- mischt ist, durch diese Beimischung unangenehme Eigenschaften er- hält, dann schlage ich in Beantwortung Ihrer Frage 4 folgende Schritte vor:

1. Ankauf von Kitt nur nach Muster.
2. Man bedinge, daß der Kitt nur aus Kreide und Öl be- stehen darf.
3. Man kaufe nicht nach Kilo, sondern nach Volumen.
4. Man stelle den Kitt sofort zur Verfügung, wenn er den Be- dingungen des Kaufes nicht entspricht.
5. Wenn es richtig ist, daß sich Schwerspathfitt dem Fabrikanten billiger stellt und daß ein solcher Kitt nicht so gut ist, als bloßer Kreidefitt, dann entschließe man sich, für Kreidefitt einen ordentlichen Preis zu bezahlen, oder
6. man mache sich den Kitt selbst.

Ich zweifle nicht, daß viele Antworten einlaufen werden; es können aber nur diejenigen Antworten von Wert sein, aus denen hervorgeht, worin der Mangel des fraglichen Kittes bestand, in denen ferner konstatiert ist, daß dem fraglichen Kitt Schwerspath beigemischt war, und aus denen sich endlich ergibt, daß der gerügte Mangel nur der Existenz des Schwerspaths zuzuschreiben ist. Denn auch bei einem Kreidefitt wäre es möglich, daß der Kitt seinem Zwecke nicht entspricht, indem z. B. bei zu viel Ölgehalt der Kitt keine Kraft hat und die Scheibe aus dem Rahmen herausfällt. Schließlich glaube ich, daß dem Kittkäufer keine Kreditbeschädigung bevorsteht; denn bevor er noch die erste Tafel verkittet, wird der sachverständige Meister wissen, ob der Kitt taugt oder nicht und in letzterem Falle wird er den Kitt zurückweisen, bevor durch dessen Anwendung ein Schaden entsteht. Ich wenigstens brauche einen Kitt nur in die Hand zu nehmen und ich weiß, wie viel es ge- schlagen hat; und jeder Meister wird in der Beurteilung eines Kittes die geringste Schwierigkeit seines Geschäftes finden.

Submissions-Anzeiger.

Vau nachfolgender Waldstraßen: 1. Distrikt Dezenberg 210 m lang, ca. 350 m³ Abtrag; 2. Distrikt Gsell 370 m lang, ca. 609 m³ Abtrag; 3. Distrikt Staffel 340 m lang, ca. 386 m³ Abtrag. Pläne, Bauvorschriften und Berechnungen können auf dem Bureau des Stadtförstamtes Stein a. Rhein eingesehen werden. Eingaben für einzelne oder alle 3 Straßen, mit Preisangaben, nimmt entgegen bis 10. Juli das Stadtförstamt Stein am Rhein.

In der Staatswaldung Zürichberg wird die Erd-Anlage für eine 610 m lange Straße in Afford gegeben. Nähere Aus- kunft erteilt Herr Staatsförster Weber, bei dem auch die Längen- und Querprofile, sowie die Bauvorschriften eingesehen werden können. Schriftliche Offerten für die Ausführung der Arbeit nimmt Herr Gottl. Kramer, Forstmeister in Riesbach entgegen bis 10. Juli.

Kirchenbaute in Wehikon. Ueber die Schieferdecker- und Spenglerarbeit wird Konkurrenz eröffnet. Die bezüglichen Pläne, Vorausmaß und Bauvorschriften liegen im Bureau der Bauleitung, Herrn Altmendinger in Wehikon, zur Einsicht offen, woselbst die Offertenformulare zu beziehen sind und auch jede weiter gewünschte Auskunft erteilt wird. Uebernahme-Offerten mit der Aufschrift „Kirchenbauarbeit Wehikon“ sind verschlossen an Herrn Kantonsrat Bieler in Wehikon einzuliefern bis zum 15. Juli.

Schulzimmerboden. Bewerber zur Anfertigung eines buchenen Riemenbodens während den diesjährigen Ernteferien in die Unter- schule Münchenstein von ca. 90 m² Fläche mögen ihre Kostenein-

gabe bis zum 7. Juli einreichen an Herrn K. Kummter, Präsident in Münchenstein.

Die Erstellung eines neuen Kanals für den Dorfbach in Obergoldach, dessen Ueberbrückung mit I-Trägern und Zoröses-Eisenbelag nebst Anlage einer neuen Straße daselbst. Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbestimmungen können auf der Gemeindefanzlei eingesehen werden. Offerten für Uebernahme der ganzen Arbeit oder eines Theiles derselben sind bis 13. Juli abends schriftlich einzureichen an die Gemeinderatskanzlei in Goldach.

Die Lieferung von circa 90 Quadratmeter tannenen Riemen und das Legen derselben. Bis zum 8. Juli erteilt nähere Auskunft Namens der Baukommission der Gemeinde Schwyz: C. Steiner.

Kirchturmbau in Arbon. Die Dachdecker-, Flaschner- und Schlosserarbeiten. Pläne und Bedingungen liegen zur Einsicht auf bei Herrn Oberst A. Stoffel in Arbon und F. Wächter, Architekt, in St. Gallen. Offerten sind einzureichen bis 10. Juli an Herrn Pfarrer Büllig in Arbon.

Die Erd-, Cement-, Zimmer-, Schlosser-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten zu einer großen Viehscheune und zu einem Heu- und Fruchtspeicher mit Keller darunter beim Ruffhof in Wigwil. Devise en blanc können auf dem Kantonsbauamt in Bern erhoben werden, woselbst auch die Pläne und das Bedingnißheft zur Einsicht auflegen. Bewerber haben die Devise mit den Einheitspreisen und der Aufschrift „Angebot für Bauten in Wigwil“ versehen bis und mit dem 10. Juli nächsthin der Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Bern in Bern postfrei und verschlossen einzureichen.

Schlosser- und Schmiedearbeiten. Der Verwaltungsrat der Genossengemeinde St. Gallen hat für den Neubau der Armenanstalt im Bürgerhospital die Bau-, Schmied- und Schlosserarbeiten (für Treppen und Decken-Unterzüge) zu vergeben. Die bezüglichen Bedingungen sind auf dem technischen Bureau (Stadthaus II. Stock) einzusehen, woselbst auch verschlossene Offerten bis Samstag den 6. Juli, mittags 12 Uhr, einzugeben sind.

Strassenbaute. La Banque cantonale vaudoise met au concours les travaux des terrassements, maçonneries et pavages de la route qu'elle fait construire au nord de Beau-Séjour, entre la rue de la Grotte et l'Avenue du Théâtre. Les plans, profils et cahier des charges sont déposés au bureau du Directeur de la Banque où les intéressés pourront en prendre connaissance tous les jours de 10 heures à midi. Les soumissions, sous pli cacheté portant la suscription „Soumission pour travaux de route“ seront reçues au bureau de la Direction jusqu'au 10 juillet prochain, à cinq heures du soir.

Die Uebernahme der Unterbau- und einiger Fundierungsarbeiten für Hochbauten zwischen Km. 1,893 und 10,314 der Linie Zug-Goldau, d. i. von ca. 18 m nach der Kreuzung der Bahn mit dem Friedbach bis zum Ende der Brücke über den Ruffbach. Die Arbeiten sind in zwei Lose geteilt, von denen das erste bis zum Anfang der Brücke über den Lothenbach reicht, 4997 m lang ist und ca. 101,600 m³ Erd- und Felsarbeiten, 9900 m³ Mauerwerk und einen Tunnel von ca. 31 m Länge umfaßt. Das zweite Los ist 3424 m lang mit ca. 173,000 m³ Erd- und Felsarbeiten, 22,600 m³ Mauerwerk und 3 Tunnel von zusammen ca. 170 m Länge. Bauunternehmer, welche auf diese Arbeiten reflektieren, sind eingeladen, auf dem Sektionsbureau „Zm Hof“ in Zug die Pläne und Bedingungen einzusehen und die Offertenformulare in

Empfang zu nehmen, welche gehörig ausgefüllt spätestens am 6. Juli d. J. der Direktion der Gotthardbahn in Luzern einzureichen sind. Jeder Angebotssteller bleibt bis zum 6. August d. J. an seine Anerbietungen gebunden. Der Bauleitung nicht bekannte Bewerber haben ihren Offerten Nachweise über flaglose Ausführung von Bahnbauten ähnlichen Umfanges und über den Besitz des erforderlichen Betriebskapitals beizufügen.

Un concours est ouvert pour la reconstruction des latrines du Gymnase à Fribourg. Prendre connaissance des conditions de cette entreprise au bureau de l'Intendance du Bâtiment jusqu'au 9 Juillet, date à laquelle les soumissions avec la suscription: „Latrines du Gymnase“ seront déposées à la Direction des Travaux publics.

Erstellung einer Abtrittbaute an der westlichen Giebelseite des Schulhauses Truttikon (Zürich). Der Plan liegt bei Herrn Konrad Wägeli, Präsident der Schulpflege, welcher auch nähere Auskunft erteilt, zur Einsicht vor. Offerten sind bis zum 10. Juli an oben genannte Stelle zu richten.

An unsere Leser!

Das Bureau dieses Blattes befindet sich von nun an im „Metropol“ Zürich (Gingang unter den Arkaden).

NB. Wer nicht gerne Treppen steigt, kann (gratis) den Aufzug benutzen und wende sich diesfalls an den Portier.

Avis an unsere werten Abonnenten.

Zu Laufe der nächsten Woche werden die Abonnements-Nachnahmen pro III. Quartal 1895 zur Versendung gelangen und bitten wir um gefl. prompte Einlösung derselben.

Hochachtung

Die Expedition.

Hochsommerstoffe.

Mousseline laine, Creppe, Battiste u. engl. Etamines, Piqué imprimé, die neuesten Sommerstoffe zu Damen- u. Kinderkleidern, Blousen in schönsten Muster-Sortimenten, per Meter 75, 95, 125 Cts. Waschechte Indiennes und Cretonnes per Meter à 28—95 Cts. Badekleiderstoffe, sowie jede Art Baumwollstoffe von 18,5 Cts. an per Meter liefert Meter- oder stückweise franko ins Haus.

Gettinger & Co., Zürich.

Muster obiger, sowie tausende neuester Frauen-, Herren- und Konfektions-Stoffmuster umgehend fko. Neueste Sommermodelbilder gr.

Armaturen- und Maschinenfabrik, Aktiengesellschaft, vorm. F. A. Hilpert, Nürnberg.

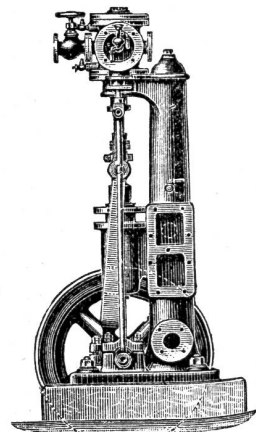
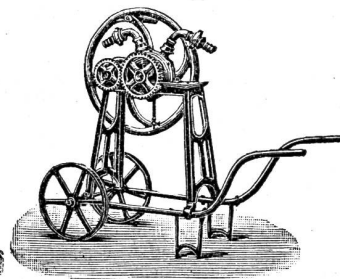
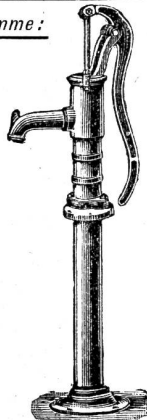
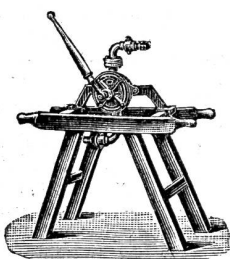
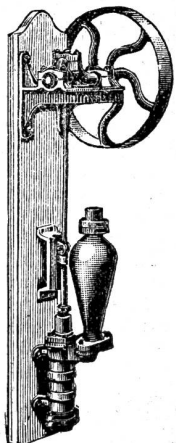
FILIALE ZÜRICH.

Adresse für Briefe und Telegramme:

Armaturenfabrik Zürich.

Spezialität:

Pumpen.



Preislisten in deutscher, französischer und italienischer Sprache gratis und franko.